Freiwilligenarbeit in Krisen

Situation heute

was läuft gut?

- schnelle Mobilisation
- Viele Erfahrungen und Strukturen
- Leute wollen sich engagieren
- mediale Aufmerksamkeit der FWA in Krisen
- Vernetzung mit anderen Partner
- viele FW bleiben auch länger dabei
- zusätzlicher Pool

was fehlt?

- FW nur für kurze Zeit einsetzbar
- Persönliche Kontakt
- fehlende Geduld der FW
- Meinung: Lösung von gesellschaftlichen Problemen alleine durch FWA
- FW-Pool ist weniger auf spontane neuartige Einsätze ausgelegt
- FW müssen sich an neue Gegebenheiten gewöhnen

Ideale Zukunft

meine Wünsche?

- Gute Absprache auf lokaler Ebene
- weniger bürokratische Auflagen
- EINE Plattform
- Einbezug von FW-Organisationen bei polit. Entscheidungen
- Vermehrte Zusammenarbeit mit der Jugendarbeit

super Unterstützung?

- technische Unterstützung
- finanzielle Unterstützung
- nachhaltige Zusammenarbeit mit Partner

Einfache Schritte der Umsetzung

jede/r einzeln

- Instrumente & Standards --> Notfallplan
- welche neuen Einsatzfelder für "neue" FW nutzen
- Offenheit fördern für diverse FW

wir zusammen

- Austausch, Vernetzung nachhaltig pflegen
- Finanzierung FWA präsent halten
- stärkere Lobbyarbeit FWA

Fazit

Situation heute

schnelle Mobilisierung

Ansprüche FW

ideale Zukunft

Gute Absprache und Einbezug aller Akteure

finanzielle, technische Unterstützung

Umsetzung

Notfallplan (Instrumente & Standards)

nachhaltige Partnerschaften

Le bénévolat en temps de crise

la situation actuelle

ce qui marche bien

- Bénévolat informel
- Sentiment d'urgence
- Elan de solidarité
- Réactivité et rapidité
- Réseautage digital
- Bonne collaboration

ce qui manque

- Manque de coordination entre les acteurs
- Manque de moyens (financiers, en personnes et techniques)
- Peur du covid
- Sentiment d'urgence / chaos
- Vulnérabilité de notre public (aussi les bénévoles)
- Manque de communication
- Informations incohérentes des autorités
- Protection des données
- Personnes sur-occupées et sous-occupés

l'avenir idéal

mes souhaits

- Plus de pouvoir politique
- Bénévolat comme 4e secteur de l'économie
- Reconnaissance du bénévolat
- Pérénisser nos activités
- "Bénévolat n'est pas gratuit"
- Meilleure coordination et meilleure qualité d'information

un grand soutien

- Soutien des pouvoirs politiques
- Coordination cantonale dans le cadre asile
- Soutien du réseau et des autorités
- Outils techniques solides
- Canaux de communication avec les bénévoles
- Reconnaissance officielle
- Ressources humains supplémentaires

démarche : des mesures simples de mise en œuvre

individuel

- (...)
- (...)
- (...)

ensemble

- (...)
- (...)
- (...)

conclusion

situation actuelle

Elan de solidarité

Manque de coordination

avenir idéal

Reconnaissance du bénévolat

Soutien des pouvoirs publics

mise en oeuvre

Lobbying

"Le bénévolat n'est pas gratuit"

Digitalisierung nutzen

Situation heute

was läuft gut?

- ganz viele super beispiele vorhanden
- Matchingplatt formen um Freiwillige zu finden
- Digitalisieru ngsschub durch pandemie
- Schwellen abbauen durch Digitalisierung
- Digitale Fitness steigt (auch über 60+)
- (...)

was fehlt?

- fehlende Digitale Kooperation
- Zielgruppe ältere Personen ab 70 sind nicht digital
- Adressaten gerechte digitalisierung
- Freiwilligenarb eit digitialisieren (zusammen etwas erleben)
- Unterstützung sangebote für Professionelle, welche mit FW arbeiten

Ideale Zukunft

meine Wünsche?

- pool von allen Institutionen ohne Konkurrenz
- Auflockerung der formalen Hürden (organisationsbedingt und form der FWA bedingt)
- barrierefreies Kooperationstool (für alle Zugänglich und einfach)
- mehr auf Kernbedürfnisse der Benutzer schauen
- mehr benuzerzentrierte Entwicklung
- Sichtbarkeit der FWA erhöhendurch Digitalisierung
- Tools die einfach adaptierbar sind

super Unterstützung?

- best practice Sammlung
- weniger Mailverkehr
- kurze Weiterbildungsmöglichkeiten z.B. Tutorials

  Knowhow Datenbank
- aussenstehender Moderator um Interessen zusammen zu führen und Hürden abzubauen

Einfache Schritte der Umsetzung

jede/r einzeln

- Bedürfnisse der zukünftigen Benutzenden einer möglichen Kooperationsplattform abholen
- Freiwillige in Mittelpunkt setzen
- (...)Thumb

wir zusammen

- Netzwerk soll zusammenarbeit fördern und sich als Netzwerk positionieren
- bewusst sein zusammen zu arbeiten und jeder trägt seinen Teil dazu bei
- gesamtschweizerische Digitale Strategie in der FWA
- klare Ziele als Org. und Person - wohin wollen wir?!

Fazit

Situation heute

Schwellen abbauen durch Digitalisierung

Digitale Fitness steigt (auch über 60+)

Adressaten gerechte digitalisierung

fehlende Digitale Kooperation

ideale Zukunft

barrierefreies Kooperationstool (für alle Zugänglich und einfach)

pool von allen Institutionen ohne Konkurrenz

kurze Weiterbildungsmöglichkeiten z.B. Tutorials

Knowhow Datenbank

Umsetzung

Freiwillige in Mittelpunkt setzen

gesamtschweizerische Digitale Strategie in der FWA

Netzwerk soll zusammenarbeit fördern und sich als Netzwerk positionieren

Partizipation: Hilfeleistende & Hilfeempfangende auf Augenhöhe

Situation heute

was läuft gut?

- Formelle FWA
- Flexibilität in einzelnen Dienstleitungen (Selbstorganisation)
- Formelle FW Mngmnt ist oft sehr professionell
- "Solidarität" ist wieder gebräulich - entspricht Gedanken der FWA
- Wille zur Augenhöhe ist da (Bsp. AOZ)
- Netzwerkgedanke - Teilname ist FWA (unabhängig vom Beitrag)
- Digitale Umfragen können die Partizipation einer grösseren Gruppe vereinfachen
- Respekt ist Schlüssel

was fehlt?

- Werkzeuge für part. Umgang fehlen oft
- Sichtbarkeit von Angeboten
- Digitale Austauschplattform - Verbindung
- Machtgefälle (z.B. im Asylbereich) geht einfach nicht weg
- Formelle/Gesetzliche Strukturen begünstigen Augenhöhe nicht unbedingt
- Fehlendes Bewusstsein für Partizipationsbedürfnis von Empfängern

Ideale Zukunft

meine Wünsche?

- Hilfeleistende und -empfangende als Begriffe sollten an Bedeutung verlieren
- Empfangenden Möglichkeiten der Partizipation aufzeigen
- Bewusstsein über die Wichtigkeit von Partizipation

super Unterstützung?

- Betreuung in Bezug auf Haltung (bei FW und Empfängern)
- (...)
- (...)

Einfache Schritte der Umsetzung

jede/r einzeln

- (...)
- (...)
- (...)

wir zusammen

- FWA Mngmnt sollte FW-Karriere der FW beachten
- Hilfeempfänger als zukünftige FW behalten
- (...)

Fazit

Situation heute

Augenhöhe bedeutet in unterschiedlichen Bereichen etwas anderes und ist mehr oder weniger möglich

Formelle/Gesetzliche Strukturen begünstigen Augenhöhe nicht unbedingt

ideale Zukunft

Empfangenden Möglichkeiten der Partizipation aufzeigen

Betreuung in Bezug auf Haltung (bei FW und Empfängern)

Umsetzung

(...)

Hilfeempfänger als zukünftige FW behalten

Motive & Bedürfnisse von Freiwilligen in die Einsatzgestaltung einbeziehen

Situation heute

was läuft gut?

Engagement

selbständige Gestaltung der Einsätze

positive Erfahrung weitergeben

regelmässige Evaluationen

man spricht über FW Motivation

Motivation ist Bestandteil der Forschung

FW Einsatz nach Stärke und Talente

FW machen gute Arbeit

was fehlt?

Austauschgefässe

Zufriedenheit erfragen

Feedback einholen

FW ihre Motivation selber reflektieren

Talentmanagement optimieren

hohe Fluktuation

Flexibilität der Einsätze erhöhen?

Ideale Zukunft

meine Wünsche?

- FW so lange wie möglich im Einsatz
- Supervision für FW
- Mentoring
- FW sollen Möglichkeiten nutzen für Mitsprache → Alle FW wissen was ihre Motivation ist
- mehr Wertschätzung für FW Arbeit

super Unterstützung?

- professionalisierung
- Mehr Zeit für FW Management
- Fachkenntnis der organisationen
- Wertschätzung für FW von Fachpersonen
- Kenntnis aus anderen Ländern
- (...)

Einfache Schritte der Umsetzung

jede/r einzeln

- Weiterbildungen besuchen
- im Gespräch bleiben mit FW
- national vernetzen
- Bedürfnisse immer wieder abholen
- Dankesanlässe
- (...)

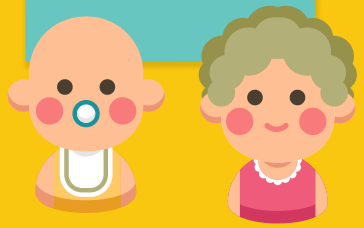
wir zusammen

- vernetzen
- Forderungen an die Politik
- öffentlicher Diskurs
- attraktiver gestalten
- neue Zeitfenster
- online

Fazit

Situation heute

FW in allen Generationen engagiert



es geht mehr!

ideale Zukunft

super Support für Freiwillige

Weiterbildung, Fachwissen, Digitalisierung

Umsetzung

ständige Weiterentwicklung, finanzielle Unterstützung

vernetzung öffentlicher Diskurs

Utiliser la numérisation dans le bénévolat

la situation actuelle

ce qui marche bien

(jeunes à l'aise avec outils)

(contact offre-demande)

(Zoom: possibilités et alternatives)

(omniprésence outils)

(flexibilité avec plateformes)

(Doodle: aide pour rdv et contacts)

(avantage numérique pour gestion bénévoles)

(outils facilitent travail)

(newsletter Netwerk Bénévole)

ce qui manque

(compétences personnes âgées)

(informatique: potentiel à explorer)

(bcp d'outils - pas de standard)

(GAFAM: monopole numérique -> alternatives?)

(numérique pour tou-te-s)

(plateforme suisse pour bénévoles)

(réel/nature ; que faire des données?)

(...)

(lien digital-réel)

l'avenir idéal

mes souhaits

(outils standards, p.ex. pour petits groupes)

(+ de formations/outils)

(formations admin/comm + limites du numérique, impact et utilisation)

(équilibre besoins bénévoles)

(liste outils)

(favoriser outils libres, alternatives)

(bénévolat en ligne)

(collaboration entre assocs')

(...)

un grand soutien

(Doodle comme outil de planif')

(moments d'échanges /expérience assocs')

(intérêt alternatives et informatique)

(écrit important)

(ouverture vers digital, avec limites)

(plateforme ressources)

(plateformes de partage entre assocs')

(...)

démarche : des mesures simples de mise en œuvre

individuel

- (formation)
- (en parler)
- (réseautage)
- (aller voir l'expérience des autres)
- ((aider+montrer l'exemple))
- (...)

ensemble

- (formation)
- intégrer outils ds formations
- (outils infos sur page web)

conclusion

situation actuelle

(+ de formations/outils)

(manque de structures et de sensibilisation aux outils)

avenir idéal

(...)

(échange et partage d'expériences)

mise en oeuvre

(soutenir initiatives locales)

(environnement/outils utiles (ex.: Infomaniak en CH)

Freiwilligenarbeit in Krisen

Situation heute

was läuft gut?

- Verkürztes Aufnahme verfahren
- Grosse Bereitschaft
- Temporäre Einsätze
- Interne Organisation / Rollenklärung
- Striktes Einsatzverbo 65+ aufgehoben
- Persönliche Beziehung zu FW
- Flexibilität

was fehlt?

- Flexibilität
- Beendigung der Einsätze
- Dankbarkeit zeigen
- Kantonale Perspektive
- Fehlende Übersicht FW-Engagements

Ideale Zukunft

meine Wünsche?

- Jüngere FW
- Klarere Projekte und Einsatzmöglichkeiten (Struktur, Ziele, Zielgruppen usw)
- Weniger Administration
- Mehr Kooperation (Kantonal / Regional)
- JRK-Freiwillige ab 30 abholen und vermitteln

super Unterstützung?

- Hilfe vom Kompetenzzentrum (Tools, Abläufe usw)
- Zusammenarbeit Allgemein (Covid-Briefmarken Post / Glückskette)
- Klares Profil (Wer sind wir, was machen wir?)
- Klare Definition des Zivilgesellschaftlichen Auftrags
- Transparenz und Austausch mit anderen Kantonalverbänden

Einfache Schritte der Umsetzung

jede/r einzeln

- Rollenklarheit im FW Profil fördern
- (...)
- (...)Thumb

wir zusammen

- Austausch Fachgruppe Freiwilligen arbeit
- Kooperation Kantonal und Regional (Erfolgreiche Einsätze, Tools usw)
- Rollenklarheit im FW Profil fördern

Fazit

Situation heute

Grosse Bereitschaft und Solidarität

Fehlende Übersicht FW-Engagements

ideale Zukunft

Weniger Administration

Institutionelle Zusammenarbeit (Covid-Briefmarken Post / Glückskette)

Umsetzung

Rollenklarheit im FW Profil fördern

Kooperation und Austausch kantonal und regional (Erfolgreiche Einsätze, Tools usw)

Freiwilligenarbeit in Krisen

Situation heute

was läuft gut?

- Engagement ist hoch
- Gute Zusammenarbeit unter den Organisationen
- Not wird sichtbar
- Freiwilligenarbeit im Fokus
- Nachbarschaftliches Engagement gewinnt an Bedeutung
- Vertrauen in Organisationen ist gross
- Wertschätzung sehr hoch
- Innovation - neue Wege finden
- Kommunikation

was fehlt?

- informelle Kontake fehlen
- Fehlende Akzeptanz bei Fachleute
- Träge Organisationen
- FWA in Eventbereich faktisch tot
- Müdigkeit / Solidarität schwindet
- Überangebot
- Freiwilligenrekrutierung erschwert
- Fehlende Ressource für Koordination
- längerfristig Planen

Ideale Zukunft

meine Wünsche?

- Innovationskraft beibehalten!
- FWA weiterhin flexibel
- FWA-Angebote für alle Altersgruppen
- Neue Freiwillige beibehalten
- Schneller sein!
- Doppelspurigkeiten
- Würdigung FWA
- Synergienutzung und Zusammenarbeit

super Unterstützung?

- mehr Ressourcen
- Wissenstransfer
- Gefässe für Zusammenarbeit
- Wirtschaft an Board holen
- Schneller Kommunikation
- Klare Aufträge
- Klare Profile FWA-Einsätze
- Politische Umstrukturierung

Einfache Schritte der Umsetzung

jede/r einzeln

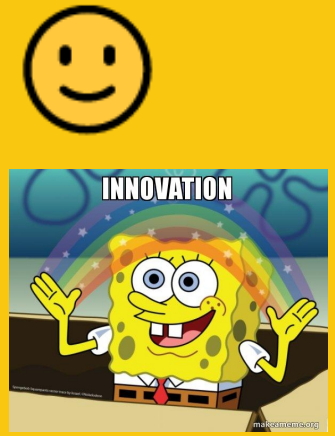
- aktiv auf andere Organisationen zugehen
- Herzblut!
- voneinander lernen

wir zusammen

- im Austausch bleiben
- mehr miteinander statt gegeneinander
- Gegenseitige Unterstützung
- Multiplikatoren nutzen

Fazit

Situation heute



informelle Kontakte

ideale Zukunft

Wissenstransfer

Umsetzung

Digitalisierung nutzen

Situation heute

was läuft gut?

digital fit

neue Möglichkeiten

Digitalisierung üben

existierende digitale Projekte und Tools

zeit- und ortsunabhängig

Nieder-schwelligkeit

neue niederschwellige (bspw. orts- und zeitunabhängige) Möglichkeiten und Tools

Schere digitaler Zugang

was fehlt?

fehlende Infrastruktur und Know-How

eingeschränkte Wahl FWA

Datenschutz

Zielgruppen teils unerreichbar

unpersönlich

Missverständnis

weniger Engagement (digital)

Schere im Zugang wegen fehlender Infrastruktur/Know-How (Ungleichheit)

Ideale Zukunft

meine Wünsche?

- mehr physische Teilnahme
- Diskurs zu Auswirkungen der Digitalisierung auf FWA
- Wertschätzung (Anerkennung, Attestierung, Vereinheitlichung)
- digital mehr Zusammen-arbeit, Synergien nutzen
- Digitalisierung nutzen für Zusammenarbeit, Wertschätzung, Diskurs etc.

Digitalisierung nutzen für Zusammenarbeit, Wertschätzung, Diskurs etc.

super Unterstützung?

- Plattform (Überblick) digitalen Angeboten
- Guide-Lines zu digitalen Projekten
- digitale Attestierungs möglichkeit
- Diskurs zu Auswirkungen der Digitalisierung auf FWA
- Austausch
- gemeinsame Plattform

Einfache Schritte der Umsetzung

jede/r einzeln

- Offenheit für digitale Möglichkeiten
- Do's and Dont's
- sich gegenseitig Helfen
- kleine Lücken schliessen
- Nutzer-freundlichkeit
- bestehendes nutzen, kombiniere
- Infrastruktur (daten-schutztauglich)

wir zusammen

- (...)
- (...)
- (...)

Fazit

Situation heute

niederschwellige (orts- und zeitunabhängige) Möglichkeiten und Tools

Schere im Zugang (soz. Ungleichheit)

fehlende Infrastruktur, Know-how

un-persönlich

ideale Zukunft

Digitale Möglichkeiten nutzen für Zusammenarbeit, Wertschätzung...

gemeinsame Plattform

Umsetzung

mehr Offenheit für digitale Möglichkeiten

sich gegenseitig Helfen (Tipps, Infrastruktur...)

Infrastruktur (daten-schutztauglich)

bestehendes nutzen und kombiniere

Digitalisierung nutzen

Situation heute

was läuft gut?

- Handlungsbedarg annerkant mit Pandemie
- DL digitalisiert
- gewinnt Zeit
- effizienter
- Schub
- (...)

was fehlt?

- fehlende Koordination zwischen Plattformen
- Diskrepanz
- mehr Aufwand (Zeit)
- fehlende Bereitschaft
- Leute sind müde
- (...)

Ideale Zukunft

meine Wünsche?

- Kunde zuhören
- neue Kultur
- Digitale Vermittlung splattfrom
- generation sübergreifende Solidarität
- unkomplizierte Vermittlungen
- Verbundenheit der FW
- neue Hilfsmitttel entdeckt / win -win
- Altersgap
- (...)

super Unterstützung?

- Werkeuge
- offenheit und expementierung
- Hoffnung
- Plattform von FW von der Stadt
- IT Ressourcen Pool / Ausbildungen
- (...)

Einfache Schritte der Umsetzung

jede/r einzeln

- lernbereitschaft
- kreativ bleiben
- flexibel
- Beziehungsebene stärken
- Digitale tools einsetzen
- (...)

wir zusammen

- Plattfrom entwickeln (alle Perspektiven)
- gegenseitige Unterstützen
- bündeln
- Unterstützung der Gemeinde / Stadt für Koordinationsrolle
- FW darauf bringen
- über Organisationsdenken

Fazit

Situation heute

Schub

fehlende Koordination / zu viel unkoordiniert

Altersgap

ideale Zukunft

gegenseitige Unterstützung

Vermitt-lungsplatt-formen

Umsetzung

Plattformen

Alle Sichte berücksichtigen

gemeinsame Lösungen / bündeln

Koordinatio nsrolle über Behörden

Partizipation: Hilfeleistende & Hilfeempfangende auf Augenhöhe

Situation heute

was läuft gut?

- JRK partizipativ
- Gestaltung im Tandem
- Meinung einbringen
- Ideen einbringen
- Junge mit Herzblut
- Riesen Gewinn

was fehlt?

- Wer stösst an?
- Trauen sich nicht
- sprachliche Barrieren
- Ungleichgewicht sichtbar
- fehlende Gefässe
- Tools
- Bürokratie hindert
- Balance
- Kulturelle Unterschiede Quartiere

Ideale Zukunft

meine Wünsche?

- Zusammenarbeit
- FW und MA Augenhöhe
- Mehr Untersützung Tandems
- Projektideen FW fördern
- Feedback Kultur
- Empowerment Jugendliche
- Offenheit
- (...)

super Unterstützung?

- Tools
- zeitl. Ressourcen
- Geld, Infrastruktur
- Training
- Gefässe schaffen
- (...)

Einfache Schritte der Umsetzung

jede/r einzeln

- Projektspezifische Grundlagen
- Austausch
- oft FW einbeziehen/informieren
- Ressourcen finden
- (...)

wir zusammen

- Good Practices teilen
- Open Source Tools
- Austausch
- Plattform
- (...)

Fazit

Situation heute

Ideen Meinungen einbringen klappt

Wer stösst an?

Trauen sich nicht

Ungleichgewicht sichtbar

Bürokratie hindert

ideale Zukunft

Projektideen FW fördern

FW und MA sowie FW+ Mentees Augenhöhe

Offenheit und Feedbackkultur

Ressourcen

Best Practice / Tools

Umsetzung

FW einbeziehen!

Good Practices teilen

Open Source Tools

Austausch

Kompetenzgewinn durch FWA
– Anerkennung durch Wirtschaft und Politik

Situation heute

was läuft gut?

- Politik betont Bedeutung von FWA häufig
- Staat (Kantone) fürdert FWA durch Projekte
- Anerkennung im Kleinen / in der geschlossene Gruppe ist vorhanden
- FWA ist im Bewerbungs-gesprächein Vorteil
- Juegenurlaub bis 30
- Verkürzte SVEB-Ausbildung (EB) dank Jugendleiteraus bildung
- Anerkennung der FWA-Kompetenzen in grösseren Unternehmen vorhanden

was fehlt?

- Taten statt Worte, mehr Wertschätzung ist angezeigt
- Nationale Kommunikation / Sensibilisierung
- Anerkennung der Kompentenzen in der Öffentlichkeit
- nationale Anerkennung und Förderung
- Nationale kooridnation soll regionale Unterschiede ausgeliechen
- Sensibilisierung in KMU zu Kompetenzen durch FWA

Ideale Zukunft

meine Wünsche?

FWA ist durch Politik und Wirtschaft gefördert und anerkannt

Firmen stellen Infrastruktur und Mittel der FWA zur Verfügung

Neuzuzüger werden über FWA informiert

Erleichterung des Zugangs auch für Migranten

Weiterbildungen in der FWA sollen kostenlos sein

Ressourcen besser verteilen

Engagament sollen sich alle leisten können

Ausgeglichenere Bewertung der Arbeit nicht nur monetäre

Organisationen setzen FW-Koordination

Anrechnung der Erfahrung durch FWA im Bildungsbereich

Zertifikat / Nachweis für Freiwilligenarbeit

Kooperationen mit Karriere-Plattformen wie Linkedin / Xing

Schulfach Zivilgesellschaft

super Unterstützung?

MA erhalten Rahmenbedingen für FWA

Sensibilisierung durch die Politik

Öffentlichkeit muss informiert werden über die Bedeutung der FWA

(...)

Einfache Schritte der Umsetzung

jede/r einzeln

- Bedeutung der Kompetenzen den eigenen FW kundtun
- (...)
- (...)

wir zusammen

- Bildung / Information / Aufklärung
- Mehr Kooperationen der Akteure
- Gemeinsame Ziele verfolgen

Fazit

Situation heute

Politik betont Bedeutung von FWA häufig

FWA ist im Bewerbungs-gesprächein Vorteil

Taten statt Worte, mehr Wertschätzung ist angezeigt

Anerkennung der Kompentenzen in der Öffentlichkeit

ideale Zukunft

Anrechnung der Erfahrung durch FWA im Bildungsbereich

Schulfach Zivilgesell schaft

Kooperationen mit Karriere-Plattformen wie Linkedin / Xing

Öffentlichkeit muss informiert werden über die Bedeutung der FWA

Umsetzung

Mehr Kooperationen der Akteure

Bildung / Information / Aufklärung

Kompetenzgewinn durch FWA
– Anerkennung durch Wirtschaft und Politik

Situation heute

was läuft gut?

- Politik weiss um Wichtigkeit
- Zunehmende Gelegenheiten für Lernen und persönliche Entwicklung
- Thema ist in aller Munde
- Anerkennung von lokalem Gewerbe via Sponsoring (Vereinsunterstützung)
- Wirtschaft sieht den Nutzen der FWA
- unkomplizierte Anerkennung in Krisen
- Annäherung an die Wirtschaft

was fehlt?

- Politik wird selber nicht aktiv, auf Gemeindeebene
- Wirtschaft: Bewusstsein der Finanzierung der FWA
- Formelle Anerkennung von Skills noch nicht gegeben
- Mehrwert von FWA nicht anerkennt
- Politik sieht das ganze Spektrum der FWA nicht
- Anerkennung von langfristigem Engagement
- FWA mehr als Werbespot
- Gewichtung vom FW Capycity Building ist kleiner als bez. DL

Ideale Zukunft

meine Wünsche?

- Selbstverständlichkeit der FWA
- Bedarf an Koordination anerkennt ist von Wirtschaft/Politik
- Anerkennung der FWA als Weiterbildung/ Erfahrungsschatz
- FW Jahr
- Aktive und wertschätzende Gemeindebörden
- Gesicherte finanzielle Zusage

super Unterstützung?

- funktionierende Zusammenarbeit der Wirtschaft, Politik und FWA-Organisationen
- Finanzierung ist geregelt
- Unterstützung der einzelnen Arbeitnehmer für FWA
- Gespräche
- HR anerkennt den Wert der FWA (fixer Punkt im CV)
- Klare Definition der Skills für HR
- Leistungsvereinbarung
- Medien wohlgesinnter zu FWA

Einfache Schritte der Umsetzung

jede/r einzeln

- Resultate kommunizieren was mit FWA erreicht worden ist
- es versuchen, es tun
- (...)

wir zusammen

- Resultate kommunizieren was mit FWA erreicht worden ist
- FW Organisationen verstärkt Lobbying mit Wirtschaftspartner
- Kommunikation Wert der FWA
- Wertschätzung
- (...)
- (...)

Fazit

Situation heute

Politik weiss um Wichtigkeit / Nutzen

Anerkennung von Skills, Bewusstsein, langfristiges Engagement fehlt

ideale Zukunft

Anerkennung der FWA als Weiterbildung/Erfahrungsschatz

HR anerkennt den Wert der FWA / Klare Definition der Skills

Umsetzung

Resultate kommunizieren was mit FWA erreicht worden ist

FW Organisationen verstärkt Zusammenarbeit mit Wirtschaftspartner

Diversität ermöglichen und leben

Situation heute

was läuft gut?

wenn Diversität gegeben ist, können schöne Begegnungen und Freundschaften entstehen.

Gute Durchmischung im Hinblick auf Alter, Geschlechter, Berufe und Religionen

Identifizierung: Ehemalige Bedürftige/Empfänger werden zu Freiwilligen

Anzahl Personen, die Diversität ermöglichen und leben möchten ist schon sehr hoch und steigt laufend.

Sensibilisierung findet statt, es werden aktiv Überlegungen gemacht, man will aktiv werden und hinterfragt.

(...)

was fehlt?

oftmals ist die Diversität in den Vorständen/Gremien der Organisationen nicht gegeben (Vorleben).

man sollte noch besser auf die unterschiedlichen Bedürfnisse eingehen können, die aus der DIversität heraus entstehen.

Angebote und Informationen müssen für die unterschiedlichen Zielgruppen erarbeitet werden.

Fremdsprachigkeit ist oftmals noch ein Hindernis. Deutschsprachigkeit wird für viele Aufgaben vorausgesetzt. Ebenso eine gewisse Infrastruktur (Computer, E-Mail, Telefon)

Grosses Gefälle in den Machtverhältnissen sowohl unter den Freiwilligen als auch zwischen Freiwilligen und Empfängern (Sprache, soziales Standing)

Geschlechterrollen / Verantwortung: Oftmals übernehmen nach wie vor Männer Entscheiderrollen, währenddem Frauen kochen und unterstützen.

Freiwilligenarbeit scheint nach wie vor ein Privileg zu sein. Sie sollte auch Menschen zugänglich gemacht werden, deren finanziellen Möglichkeiten bspw. kleiner sind.

rechtliches: Man darf sich nur freiwillig engagieren, wenn man eine Arbeitsbewilligung hat.

(...)

Ideale Zukunft

meine Wünsche?

- Freiwillige im Alter von 30-60 Jahren
- Entscheidungsträger/-innen diverser
- Mehr Vernetzung unter den Organisationen

super Unterstützung?

- Leute direkt ansprechen können: Ansprechpartner in den Quartieren
- Zeitbudget für alle (vom Arbeitgeber zur Verfügung gestellt gemäss Manifest)
- Informationen in verschiedenen Sprachen verfügbar und für unterschiedliche Zielgruppen aufgearbeitet.
- Anforderungen und Aufgaben anpassen an verschiedene Zielgruppen
- (...)
- (...)

Einfache Schritte der Umsetzung

jede/r einzeln

- Ansprechperson sein vor Ort. Auch als unbezahlte Person
- Gezielt nachfragen, welches die Hürden für ein freiwilliges Engagement sind
- Vorbild sein (bspw. der Diversität zuliebe jemandem den Vortritt lassen oder umgekehrt Aufgaben übernehmen, die auf den ersten Blick nicht offensichtlich sind)
- Innovation: auch mal etwas wagen und kreativ sein bei den eigenen Angeboten
- Überdenken und prüfen, wie man auf die Menschen zugeht: Spricht man sie auf Augenhöhe an?
- (...)

wir zusammen

- Manifest:
- Best Practices teilen
- (...)

Fazit

Situation heute

Diversität bringt nur Vorteile und Mehrwert. Es entstehen u.a. Freundschaften und bereichernde Begegnungen.

Diversität findet noch mehrheitlich in den Köpfen statt und sollte noch mehr (vor)gelebt werden.

ideale Zukunft

mehr (offiziell zugestandene) Zeit für Freiwilligenarbeit und dadurch mehr Diversität unter Freiwilligen.

Hürden entfernen. Bspw. Sprachen (Expats, Geflüchtete) oder finanzielle Möglichkeiten. Freiwillige auf Augenhöhe abholen.

Umsetzung

Gezielt nachfragen, welches die Hürden zum Engagement sind. Bedürfnisse abholen.

Diversität innerhalb der eigenen Organisation vorleben.

Manifest pushen.

Best Practices teilen.

Attraktive Ehrenamtsfunktionen

Situation heute

was läuft gut?

Administratives einfach halten

sehr selbständig

Volles Vertrauen

hohe Motivation

Grosses Verantwortungs-bewusstsein / hohe Motivation

Jede/r findet etwas für sein Interesse

was fehlt?

Akzeptanz von allen, gelebt werden

Junge Generation schwer zu finden

Langfristigkeit fehlt, die meisten machen nur bei einem Zyklus mit

langfristige Engagements werden als nicht so attraktiv gesehen

Personen mit Fachkompetenz sind bereits stark ausgelastet

Neue erreichen

lebenslanges Engagement schaffen

Ideale Zukunft

meine Wünsche?

- Anerkennung in der Arbeitswelt (Dossier) / Wirtschaftliche & politische Aufwertung des Ehrenamts
- Mehr Zeit für Ehrenamtliche
- Stärkeres Verständnis dass als Verein gemeinsam unterwegs ist
- Ehrenamtliche sollen auch an sich denken (Hilfsmittel / Anlaufstellen für Ehrenamtliche)
- Ressource Mitglieder (Verein ist ein grösseres Gremium)
- Selbstorganisation im Verein

super Unterstützung?

- Anerkennungskampagne für Dossier
- Gesellschaftliche Akzeptanz Teilzeit / Arbeitszeit für Freiwilligenarbeit
- Hilfsmittel / Unterstützungs-telefon für Ehrenamtliche
- Offenheit innerhalb des Vereins / Kommunikation

Einfache Schritte der Umsetzung

jede/r einzeln

- Netzwerk aktivieren
- Mund zu Mund Werbung
- Menschen mitreissen, Feuer entfachen
- Vorbild sein, Bild gegen aussen
- (...)
- (...)

wir zusammen

- Öffentlichkeitsarbeit
- Gemeinsame Weiterentwicklung mit allen Beteiligten
- Vernetzung der Organisationen / Lobby für Vereine
- Visionen gemeinsam entwicklen mit Freiwilligen
- darüber reden, was wir machen / Wiedererkennungseffekt
- Grosser Austausch, Zusammen etwas machen, nicht jeder für sich > Es geht alle Vereine in der Schweiz

Fazit

Situation heute

Grosses Verantwortungs-bewusstsein / hohe Motivation

Jede/r findet etwas für sein Interesse

Langfristigkeit fehlt, die meisten machen nur bei einem Zyklus mit

lebenslanges Engagement schaffen

ideale Zukunft

Anerkennung in der Arbeitswelt (Dossier) / Wirtschaftliche & politische Aufwertung des Ehrenamts

Stärkeres Verständnis dass als Verein gemeinsam unterwegs ist

Hilfsmittel / Unterstützungs-telefon für Ehrenamtliche

Offenheit innerhalb des Vereins / Kommunikation

Umsetzung

Menschen mitreissen, Feuer entfachen

Vorbild sein, Bild gegen aussen

Vernetzung der Organisationen / Lobby für Vereine

Visionen gemeinsam entwicklen mit Freiwilligen